



NEU DENKEN.  
MIT VOLLER ENERGIE.

**GASAG**

## PRESSEMITTEILUNG

5. Mai 2022

### **GASAG-Gruppe investiert in BVG-Tickets für Mitarbeitende**

Zwei Berliner Traditionsunternehmen arbeiten zusammen für die nachhaltige Mobilität. Für zunächst ein Jahr schließen BVG und GASAG eine Kooperation, die es so für Mitarbeitende eines Berliner Unternehmens noch nicht gegeben hat. Ab dem 1. Juni 2022 erhalten jene rund 1.100 Mitarbeitende der GASAG, die in Berlin ihren Arbeitsplatz haben, von ihrem Arbeitgeber kostenfrei eine Umweltkarte für den öffentlichen Nahverkehr. Das Projekt wird seitens der BVG mit einer Mobilitätsstudie begleitet. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie das exklusive Angebot das Mobilitätsverhalten jedes Einzelnen und jeder Einzelnen auch im privaten Umfeld verändern wird.

**Bettina Jarasch, Senatorin für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz,** sagt dazu: „BVG und GASAG haben hier eine vorbildliche Kooperation für die Beschäftigten vereinbart. Das Projekt zeigt, dass Mobilitätswende und konsequenter Klimaschutz zusammengehören und einander verstärken. Manchmal braucht es ganz einfache Anlässe, um Dinge zu tun, die den eigenen Alltag ändern – und zugleich die Stadt lebenswerter machen: zum Beispiel Bus und Bahn zu nutzen, statt mit dem Auto zu fahren. Ich freue mich insofern auf interessante Erkenntnisse der Begleitstudien zum Abo-Geschenk der GASAG.“

„Die Kooperation mit der BVG ist großartig. Und wir fördern das kostenfreie BVG-Ticket für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr gerne, denn es zahlt auf unser Ziel ein, dass wir in der GASAG-Gruppe spätestens 2025 zu 100 Prozent CO<sub>2</sub>-neutral agieren wollen“, freut sich **Georg Friedrichs, GASAG-Vorstandsvorsitzender.** Unter dem Motto #seiteilvonetwaswichtigem kommuniziert die GASAG gruppenintern Themen, um das ökologische Verhalten zu stärken und damit den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu reduzieren.

**Eva Kreienkamp, Vorstandsvorsitzende der Berliner Verkehrsbetriebe,** betont: „Die Wende zur umweltfreundlichen Mobilität der Zukunft geht uns alle an. Wir freuen uns sehr, dass die GASAG als Unternehmen ganz auf Bus und Bahn setzt. Das ist ein wich-

tiger Schritt und ein starkes Signal. Denn: der ÖPNV ist das Rückgrat nachhaltiger Mobilität. Gemeinsam wollen wir neue Fahrgäste gewinnen und schauen, wie solche Angebote ankommen und genutzt werden.“

**Infos zum Projekt:** Rund 1.100 Mitarbeitende der GASAG-Gruppe, die zum 1. Juni 2022 ihre Tätigkeitsstätte am Standort Berlin haben, erhalten das Ticket automatisch für ein Jahr. Für sie ist das Ticket kostenfrei. Davon profitieren u.a. Mitarbeitende der GASAG AG, der GASAG Solution Plus oder der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg. Das Projekt wird von einer umfassenden Mobilitätsstudie begleitet. Dazu werden auch die Mitarbeitenden zu ihrem Mobilitätsverhalten befragt werden. Da das Umweltticket übertragbar ist und nach 20 Uhr und am Wochenende mit mehreren Personen genutzt werden kann, wird auch ein verändertes Mobilitätsverhalten im privaten Bereich möglich. Das BVG-Ticket ergänzt die sozialen Angebote der GASAG-Gruppe für die Mitarbeitenden. Und es unterstützt eine noch stärkere Verankerung des strategischen Ziels der Klimaneutralität im täglichen Arbeitsleben.

*Die **GASAG AG** ist mit ihren Tochterunternehmen ein führender Netzbetreiber, Energiedienstleister und -erzeuger mit dem Schwerpunkt in der Region Berlin-Brandenburg. Neben Erdgas- und Ökostromlieferung für hunderttausende Haushalts- und Gewerbekunden und immer mehr eigener Ökostromerzeugung bieten die Unternehmen der GASAG-Gruppe eine breite Palette von Energiedienstleistungen an – für Bauherren, Wohnungsunternehmen oder Einfamilienhausbesitzer. Der Anteil erneuerbarer Energien und grüner Gase wird bei den Energielösungen und -tarifen zunehmend größer. Das Ziel ist, bis 2040 vollständig klimaneutral zu sein.*

*Die vor 175 Jahren gegründete GASAG ist Berlin Partner und übernimmt die GASAG durch gezieltes Sponsoring für Sport, Kultur, Umwelt, Bildung und Wissenschaft gesellschaftliche Verantwortung.*

*Die **Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)** sind Deutschlands größtes Nahverkehrsunternehmen. Mit neun U-Bahn-Linien, 22 Straßenbahnlinien, über 160 Buslinien und sechs Fährverbindungen sorgt die BVG dafür, dass die Berliner\*innen und alle Besucher\*innen der Stadt jederzeit pünktlich, umweltfreundlich und kostengünstig an ihr Ziel kommen. Mehr als 3000 Fahrzeuge und rund 15.800 Mitarbeiter\*innen sind dafür im Einsatz. Attraktive Angebote, dichte Takte und die intelligente Vernetzung verschiedener Mobilitätsangebote sind der aktive Beitrag der BVG, um die Verkehrswende in Berlin voranzubringen. Kurz: Die BVG bewegt Berlin, rund um die Uhr, Tag für Tag, heute und in Zukunft.*

**Ihre Ansprechpartner:**

**Ursula Luchner, Pressesprecherin GASAG-Gruppe**

Telefon: 030/ 7872-3040

E-Mail: [presse@gasag.de](mailto:presse@gasag.de)

**Jannes Schwentu, Pressesprecher BVG**

Telefon: 030/ 256 27901

E-Mail: [pressestelle@bvg.de](mailto:pressestelle@bvg.de)